

[3942.]

Gefälligst zu beachten.

Bei den auf: **Kahlert Kartoffelbüchlein** so häufig eingegangenen festen Bestellungen ist es mir nicht mehr möglich, sämtliche à cond. verlangten zu effectuiren und zeige hiermit ergebenst an, daß ich von nun an nur Bestellungen für feste Rechnung berücksichtigen kann.

Prag, den 1. August 1841.

Franz Scheib.

[3943.] Bei uns erscheint in Commission:

Praktischer Unterricht im Zuschneiden

zum unentbehrlichen Gebrauch für Gewerbetreibende,

besonders für

Klempner (Flaschner), Silber-, Kupfer-

und überhaupt

Metallblecharbeiter,

nebst kurzer Erläuterung in den Säulenordnungen.

Von

Friedrich Scholle,

Klempnermeister in Dresden.

In Quart, 20—22 Hefte, mit 40—44 Tafeln lithogr. Zeichnungen. Preis jedes Heftes (1 bis 1½ Bogen Text mit 2 Taf. Zeichnungen) 4 Ngr. = 15 Kr. rhein.

Wir erlauben uns, darauf aufmerksam zu machen, daß dieses Werk, welches keinen Theoretiker, sondern einen practischen Gewerbsmann zum Verfasser hat, namentlich für Klempner (Flaschner) von besonderem Interesse ist. Wenn daher dasselbe allen Meistern dieser Innung in jedem Orte zur Ansicht gesandt wird, so ist ohne große Mühe eine Anzahl Expl. davon unterzubringen.

Wir notiren das Heft à 25% mit 3 $\frac{1}{10}$ Ngr. (2 $\frac{1}{2}$ gr.) netto. Die ersten 5 Hefte sind bereits fertig und versandt. Es werden monatlich 2—3 Hefte erscheinen. Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gefälligst verlangen. Dresden, im Juli 1841.

Eduard Vietzsch & Co.

[3944.] Reutlingen. (Neue Schrift.) Im Verlage von Carl Friedr. Fischer jun. in Reutlingen ist so eben erschienen:

Bergsmeinnicht,

oder

Auswahl beliebter Aufsätze

in

Stammbücher.

Nebst einer Beigabe:

Die Bedeutung der Blumen

enthaltend.

Der

Freundschaft und Liebe

gewidmet.

5 Bogen in 12. Elegant brosch. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. (6 gr.) od. 24 Kr.

Handlungen, die sich von diesem Schriftchen Absatz versprechen, wollen gefälligst von meinem Commissionair, Herrn Eisenach in Leipzig, der für mich ausliefert, Exemplare verlangen.

[3945.] Die gegenwärtigen Eigenthümer des in drei verschiedenen Ausgaben mit deutschem und französischem Texte erschienenen großen Prachtwerkes:

Augusteum, Dresdens antike Denkmäler enthaltend, herausg. von *W. G. Becker*. 3 Bände in Royal-Fol. mit 154 Kupfertafeln,

beabsichtigen, die sämtlichen Auflagen nebst den Kupferplatten und dem vorhandenen Papiervorrath baldigst aus freier Hand zu verkaufen. Die mehr als billigen Bedingungen sichern jedenfalls ein vortheilhaftes Geschäft und wird hier vorläufig bemerkt, daß 1) die der deutschen gleich prächtig ausgestattete Ausgabe mit französischem Texte als noch unverhandelt und vollständig vorhanden betrachtet werden kann; 2) von der längst vergriffen geglaubten großen deutschen Ausgabe sich eine ansehnliche Anzahl Exemplare vorfindet, und daß 3) von der Octavausgabe des deutschen Textes ein hinreichender Vorrath lagert.

Alle geehrten Buch- und Kunsthandlungen werden auf dieses vortheilhafte Anerbieten hiedurch aufmerksam gemacht und darauf Reflectirende gebeten, wegen genauerer Angaben und des Preises sich gefälligst in frankirten Briefen an den Unterzeichneten zu wenden.

Leipzig.

Professor **W. A. Becker.**[3946.] **Preisherabsetzung.**

Diecker, H. R., Commentar über die gewöhnlichen Regeln der Obstbaumzucht. gr. 8. Prag. 1839. 13 Bogen. offerire ich meinen Herren Collegen für 10 Ngr. netto.

Reichenberg, August 1841.

B. Pfeiffer.